

Märli-sunntig

Alle waren rundum begeistert



Zum ersten Mal beim Märli-sunntig dabei: die Clown-Engel Rili (rechts) und Huga Habersack auf dem Kolinplatz.

BILD CHRISTOF BORNER-KELLER

Unsere Gäste aus den fernen Ländern und Welten, Paljakon, der Zauberer und Twinora, die Fee, wurden von den vielen strahlenden Kinderherzen verzaubert.

Vom Treiben in den verkehrsfreien Strassen und den vielen Attraktionen und Märchen waren sie dermassen beeindruckt, dass sie uns zum Schluss mit Zischen, Rauchen und Blitzen ein Feuerwerk gezaubert haben. Der 24. Zuger Märli-sunntig ist vorbei.

Viele positive Reaktionen

Der Zuger Märli-sunntig war trotz durchgezogenem Wetter ein Erfolg. Wieder durfte das Organisationskomitee viele positive Reaktionen entgegennehmen, was uns ausserordentlich gefreut hat. Unsere Besucher, die vielen Kinder mit ihren Eltern und Grosseltern, haben zum Erfolg dieses einmaligen Anlasses in der Zuger Altstadt beigetragen, wofür wir uns herzlich bedanken. Die Chläuse der Klausengesellschaft

des Kantons Zug und die vielen Helferinnen und Helfer bei den märchenhaften Ständen haben den rund 10 000 Kindern und Erwachsenen in der Altstadt WWZ-Biberli, Mandarinli, Schokolade, Guetsli, Ballone und Gratistee verteilt.

Dank an die Patronatsträger

Zum Gelingen des Märli-sunntig braucht es nicht nur ein motiviertes Organisationskomitee, das in vielen hundert Stunden den Anlass vorbereitet und durchgeführt hat, sondern auch unsere Patronatsträger, die Stadt Zug, die Wasserwerke Zug AG und die Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zug (GGZ), die zusammen mit unseren Märli-sunntig-Partnern, der UBS Zug, der Jörg Lienert AG, der Neuen Zuger Zeitung, dem Radio Sunshine und dem Kanton Zug nicht nur einen finanziellen Beitrag leisten, sondern uns auch personell unterstützen. Nicht zu vergessen die vielen Sponsoren, Gönner und die grosse Zahl von Helferinnen und Helfern aus Vereinen, Institutionen und Schulen. Einen

besonderen Dank richten wir auch an unsere Gäste aus Zürich. Die Zunft zur Waag hat uns zusammen mit der Kinderdelegation des Sechseläuten-Umzugs besucht, und wir hoffen, dass die Kinder mit ihren Eltern einen märchenhaften Eindruck der Stadt Zug mit nach Zürich nehmen konnten.

Dank an die Märchenerzähler

Ein grosses Dankeschön gebührt den Märchenerzählerinnen und -erzählern, den Märlistubenbesitzer, die ihre Lokalitäten fabelhaft dekoriert haben und der Gastgemeinde Walchwil, die mit ihrem Beitrag im Casino Zug viele Kinder erfreuten. Weiter bedanken wir uns bei den vielen Musikanten, der WWZ Power Band, der Oberwiler Dorfmusik, den Tambouren sowie den Orgelspielern, Sängern und Schauspielern. Ein grosses Kompliment geht an den städtischen Werkhof, die Zuger Polizei und die Zugerland Verkehrsbetriebe. Sie alle haben mit ihrer Unterstützung und ihrer Mithilfe für einen reibungslosen Zuger Märli-sunntig gesorgt. Und schliesslich Dank auch all

«Wir hoffen, es hat allen Besuchern genau so gut gefallen wie uns.»

jenigen, die einen Märlibutton gekauft haben und die durch ihren Beitritt in unseren Verein und dem damit verbundenen Vereinsbeitrag den Märli-sunntig ebenfalls mittragen.

Mitmachen bei Internet-Umfrage

Wir hoffen, es hat allen Besucherinnen und Besuchern wie auch allen Beteiligten genau so gut gefallen wie uns und würden uns freuen, wenn Sie dies auch mit einem Eintrag in unserem Gästebuch bezeugen könnten oder bei der Umfrage im Internet mitmachen würden (www.maerlisunntig.ch). Die Impressionen vom diesjährigen Märli-sunntig werden wir in den nächsten Tagen auf unserer Homepage publizieren. Wir freuen uns mit Ihnen jetzt schon auf den nächsten Zuger Märli-sunntig am 7. Dezember 2008 in der Zuger Altstadt. Auf den einzigartigen Tag im Dezember, an dem sich dann zum 25. Mal ein märchenhafter Zauber über die Zuger Altstadt legt. Und wer weiss, vielleicht besuchen uns nächstes Jahr Paljakon und Twinora wieder und bringen einige Freunde aus dem Märchenland mit.

RUDY J. WIESER, PRÄSIDENT VEREIN ZUGER MÄRLISUNNTIG